



CDU STADTRATSFRAKTION
SAARBRÜCKEN



**Freie
Demokraten**
FDP Stadtratsfraktion

Datum: Antragsteller/-in: Sachbearbeiter/-in: E-Mail: Telefon: Telefax:	23.10.2019 Bauer, Florian Batz, Christian cdu.fraktion@saarbruecken.de (0681) 905-1318 (0681) 905-1592	FRA/1336/19
Beratungsfolge und Sitzungstermine		
Gremium	Sitzungsdatum	Status
Ausschuss für Sport und öffentliche Einrichtungen	06.11.2019	Ö
Betreff: Beschaffung Mannschaftstransportwagen Löschbezirk Altenkessel		
Beschlussvorschlag:		
<ol style="list-style-type: none">1. Die Verwaltung berichtet (gemäß § 37 Abs, 1 S. 2 i.V.m. § 48 Abs. 6 S. 1 KSVG) über den aktuellen Sachstand der Ausschreibung sowie den voraussichtlichen Auslieferungszeitpunkt des Mannschaftstransportwagens für den Löschbezirk Altenkessel.2. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob bis zur Auslieferung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges eine vorübergehende Anmietung eines Mannschaftstransportwagens möglich ist und/oder dem Löschbezirk ein in Aussicht gestelltes Poolfahrzeug der Feuerwehr Saarbrücken zur Verfügung gestellt werden kann.		

Begründung:

In Folge des Brandes am 01.12.2018 im Feuerwehrgerätehaus Altenkessel erlitten alle drei dort stationierten Fahrzeuge einen Totalschaden. Nach langer Instandsetzung des Gerätehauses ist der Löschbezirk seit August 2019, mit dem zwischenzeitlich beschafften Hilfeleistungslöschfahrzeug (Besatzung maximal neun Personen), wieder einsatzbereit. Aktuell stehen dem Löschbezirk jedoch keine weiteren Fahrzeuge zur Verfügung, da der Mannschaftstransportwagen trotz Mittelbereitstellung im Februar 2019 erst im Oktober 2019 ausgeschrieben wurde.

Auf eine Anfrage im Bezirksrat West teilte das Stadtamt 37 mit, dass der einsatztaktische Wert als gering eingestuft wird, da er lediglich dem Mannschaftstransport diene und daher keine Dringlichkeit für die Bearbeitung gesehen wurde. In der Situation des Löschbezirks, der vorher über drei Fahrzeuge verfügt hatte, ist der Wert eines Mannschaftstransportwagens jedoch unserer Auffassung nach höher zu werten, da aktuell maximal neun Personen (sofern voll besetzt) zu einem Einsatz ausrücken können. Ein Nachrücken im Gerätehaus verbliebener Kräfte bleibt aus.

CDU-Fraktion

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

FDP-Fraktion

Florian Bauer

Wolfgang Ost

Tobias Raab